

Diskussion "Bürger. Macht. Politik" mit Christoph Giesa

Die prominente Diskussionsrunde mit LHF Gabi Burgstaller und Christoph Giesa am 6. November 2012 im Renner Institut Salzburg stand ganz unter dem Motto „Dafür ist das neue Dagegen“. Die Aufforderung zu mehr Engagement und Bürgerbeteiligung an der Demokratie ist seit geraumer Zeit in aller Munde. Die Salzburger SPÖ machte bereits zahlreiche Vorschläge, die großes Gehör fanden. SPÖ-Landesgeschäftsführer Uwe Höfferer: *„Systeme mit direktdemokratischen Elementen sichern die Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger.“*



(v.l.n.r.) Tarik Mete (JUSOS-Landesvorsitzender), LAbg. Uwe Höfferer (SPÖ-Landesgeschäftsführer), LH-Stv. a.D. Wolfgang Radlegger, Christoph Giesa, Martina Leditznig, Gernot Marx und Julia Rafetseder.

<http://www.ri-salzburg.at/buerger-macht-politik/>

Einladung: “Bürger. Macht. Politik” mit Christoph Giesa

Posted by [ri_admin](#) on Donnerstag, Oktober 25, 2012 · [Leave a Comment](#)

Die Aufforderung zu mehr Engagement und Bürgerbeteiligung an der Demokratie ist seit geraumer Zeit in aller Munde. Die Salzburger SPÖ machte bereits zahlreiche Vorschläge, die großes Gehör fanden. Am 6. November wird Landeshauptfrau Gabi Burgstaller zu dieser Thematik Christoph Giesa als prominenten Diskussionspartner begrüßen.

Dienstag, 6. November 2012, 19 Uhr
academy Café-Bar, Franz-Josef-Straße 4, 5020 Salzburg

Christoph Giesa erlangte 2010 große Bekanntheit durch seine Facebook-Kampagne für die Kandidatur Joachim Gaucks als Bundespräsident. Durch sein aktuelles Buch “Bürger. Macht. Politik” wurde er zu einem gefragten Diskussions- und Interviewpartner (z. B. Maybrit Illner) hinsichtlich neuer Formen bürgerlichen Protestes und demokratischer Teilhabe. “Dafür ist das neue Dagegen”, lautet seither sein Motto.

Wie können die Chancen und Möglichkeiten zu mehr Engagement und BürgerInnenbeteiligung genutzt werden? Wie kann das Klima zwischen Regierenden und Regierten verbessert und wieder mehr Demokratie geschaffen werden? Der 6. November wird ausreichend Möglichkeit bieten, über diese und andere Fragen zu diskutieren.

